

Einsatz der Werkfeuerwehr am Standort Wesseling

- Keine Verletzten
- Gefahrenbereich am Leinpfad gesperrt
- Werkfeuerwehr vor Ort

Wesseling. Am Mittwoch, 14. Februar 2024 kam es gegen 11:50 Uhr zu einem Einsatz der Werkfeuerwehr am Standort Wesseling. Aufgrund einer erhöhten Natronlauge-Konzentration im Abwasser kam es im Bereich des Rheinufers zu einer sichtbaren Schaumbildung auf dem Rhein.

Die Werkfeuerwehr befindet sich zurzeit vor Ort und sichert die Unfallstelle. Die Bevölkerung wird angehalten den Bereich zu meiden (Öffgasse/Fußweg am Rhein). Eine unmittelbare Gefahr für die Nachbarschaft besteht allerdings nicht.

Die Behörden sind informiert. Weitere Informationen folgen.

Natronlauge ist in Wasser aufgelöstes Natriumhydroxid (auch „kaustische Soda“ oder „Ätznatron“ genannt). Es ist eine klare, geruchslose und „seifige“ Flüssigkeit mit einer stark ätzenden Wirkung.

Am Standort Wesseling wird Natronlauge allerdings nicht selber hergestellt, sondern aus anderen Chemiewerken i.d.R. per Schiff

14.02.2024 13:07

**Ansprechpartner Fach-/
Lokalpresse**

**Stefanie Mielke
Standortkommunikation
Brühler Straße 2
50389 Wesseling**

**Telefon +49 2236 76 2586
wes-wks@evonik.com**

**Aktueller Ansprechpartner:
Telefon +49 2236 76 2586**

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv.
Vorsitzender
Maike Schuh, Thomas Wessel

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

angeliefert. Natronlauge wird am Standort zur pH-Wert-Einstellung im Produktionsablauf verwendet.

Stand der Information: 13:00 Uhr

Evonik-Standort Wesseling

Evonik ist mit rund 33.000 Mitarbeitern eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie und in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Am Evonik-Standort in Wesseling arbeiten rund 1.400 Mitarbeiter auf einer Fläche von 33 Hektar. Die Produkte gehen in die Herstellung von Pflegeartikeln, Reifen und Gummiartikeln, Papier, Farben und Lacken sowie in die Futtermittelindustrie und Arzneimittelsynthese.